

An: chefredaktion@diepresse.com

Für die neue US-Regierung gibt es künftig nur noch „Mann und Frau“
die Presse vom 21.01.2025

Sehr geehrte Redaktion,

dieser Artikel erscheint unter der Rubrik „Nachrichten“ und in mir keimt der Verdacht, dass Journalisten bei bestimmten Themen zwischen „Nachrichten“ und „Meinung“ einfach nicht mehr klar unterscheiden können.

Denn der Artikel beginnt mit dem Satz „Schon im Wahlkampf hatte Donald Trump damit gedroht, den „Transgender-Wahnsinn“ zu beenden.“

Im Rahmen von „Nachrichten“ müsste selbstverständlich das Wort „gedroht“ durch das Wort „angekündigt“ o.ä. ersetzt werden.

Denn diese sogenannte „Drohung“ war für viele US Bürger und (vor allem) - Bürgerinnen ein wichtiger Grund, Trump zu wählen, also mitnichten eine „Drohung“.

„Mehr Rechte...“ klingt ja immer gut und das Beschneiden von Rechten klingt immer böse.

Im Fall von Transpersonen bedeutete aber „mehr Rechte“ einerseits eine dramatische Diskriminierung von Frauen (und zwar, obwohl es ja Transpersonen in beide Richtungen gibt, betraf die Beschneidung ihrer Rechte komischerweise nur Frauen!),

andererseits dramatische Folgen für Kinder und Jugendliche, die, befeuert durch zahlreiche „Stars“ und „Promis“, die plötzlich in großer Zahl „Transkinder“ präsentierten, ihrerseits diesem unheilvollen Trend folgten, oft unterstützt von ihren Eltern, und an denen lebensverändernde chemische und / oder physische Verstümmelungen durchgeführt wurden.

Denn die Transaktivisten beschränken sich nicht darauf, einzelnen Personen in ihrem Leiden beizustehen, sondern wollen die gesamte westliche Gesellschaft dazu zwingen, an sich bedauernswerte psychische Erkrankungen und die daraus resultierenden subjektiven Empfindungen als objektive Wahrheit anzuerkennen.

Auch hier in Österreich gibt es viele Wählerinnen und Wähler, die hoffen, dass die Kehrtwende in dieser Frage, die die Präsidentschaft Trump in die Wege geleitet hat, bald ihren Weg in die anderen Länder des Westens findet.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit M. (Name der EGGö Redaktion bekannt)